



Gerhard Mentges
Op'n Klint 27
22880 Wedel

22.2.2007
mentges@rcsegeln.de

Ausschuss Modellsegeln , Protokoll der Sitzung vom 17.2.07 in Maschen

Teilnehmer Ausschuss : H. Bohn, K. Schröder, G. Mentges

Erweiterter Ausschuss : N. Winkley, R. Enkelmann, D. Lagemann

Entschuldigt : H. Faas, K. Lauschmann

Seglerrat : H.-W. Kasch

Vertreter aus Modellyachtvereinen:

H. Neubert, E. Wissmann, A. Schiebel, B. Lagemann, C. Posmik, M.Tangermann,
F.Scholten, J. Amenda, M.Prothmann, F.Schröder, H.Becke, S. Kreiss

RC Network : K. Kunik

Tagesordnung

1. Entwicklungen Modellsegeln im DSV in 2006
2. Themen für die Modell Yacht Info 2007
3. Teilnahme des DSV an Ausstellungen
4. AFM Überarbeitung
5. Termine 2007 (DM, RL-Regatten, etc.)
6. Verschiedenes

Top 1: Entwicklungen Modellsegeln im DSV in 2006

Auch im Jahr 2006 hat sich der Zahl der im DSV gemeldeten Modellyachtsegler sehr positiv entwickelt. Es ist ein Zuwachs von 7 % zu verzeichnen auf nahezu 500 registrierte Segler.

Nach wie vor ist der Zuwachs in der IOM Klasse hier entscheidend, die offensichtlich für viele Neueinsteiger eine sehr interessante Klasse ist, die gleichzeitig attraktiven Regattasport ermöglicht. Erfreulich ist aber auch, dass alle anderen Klassen von dieser Entwicklung profitieren, und dabei ist besonders bemerkenswert, dass wieder mehr 10-Rater gebaut werden und auch mehr Regatten stattfinden. Typischerweise haben 10 Rater eine Länge von min. 150 cm und sind damit die größte im Bereich des DSV aktiv gesegelte Klasse. 2007 findet auch wieder eine Regatta in Norddeutschland in Hohenlockstedt statt.

2 weitere Faktoren sind außerdem sehr positiv zu vermerken. Die DSV Website Modellsegeln wurde neu gestaltet und mit verschiedenen Themen ergänzt. Themen aus der Historie des Modellsegelns, zur aktuellen Technik und zu Beiträgen aus

Fachzeitschriften sind auf der Website zu finden. Darüber hinaus natürlich auf alle Regattatermine und die aktuellen Ranglisten. Aus dieser Rangliste kann man für einzelne Regattaorte die Ergebnislisten herausziehen. Verantwortlich für die Website ist Henning Faas, dem hier besonderer Dank auszusprechen ist.

Außerdem dient das RC-Network Forum nach wie vor als wichtige Plattform für Interessierte am Modellsegeln, dies auch wegen der sehr positiven und interessierten Arbeit des Moderators dieses Forums, Hr. Konrad Kunik.

Insgesamt werden im Jahr 2007 gemäß Terminliste des DSV 55 Regatten stattfinden, verteilt auf 27 M-Klasse, 20 IOM-Klasse und 5 für die 10-Rater. Zu diesen Regatten kommen auch noch einzelne weitere Serien, wie der Hanse sailing Cup.

Bezüglich der im letzten Jahr beim DSV neu eingeführten Klasse Mini-40, Katamarane und Trimarane, gibt es ebenfalls eine positive Entwicklung. Es gibt einige Freundschaftstreffen, wo neue Bauprojekte vorgestellt werden und wo entsprechendes Vergleichssegeln durchgeführt wird.

TOP 2 : Themen für die Modell Yacht Info 2007

Nach wie vor ist es erforderlich, neben den Internetaktivitäten auch eine Publikation herauszugeben, wie die jährlich erscheinende Modell-Yacht-Info, da nicht alle Segler über das Internet informiert werden können.

Für das anstehende Heft sind neben den organisatorischen Themen auch Beiträge von Gerhard Schmid und Henning Fass enthalten zu einzelnen Regatten des letzten Jahres, unter anderem der M-Weltmeisterschaft in England.

Top 3 : Teilnahme des DSV an Ausstellungen

Im kommenden Jahr wird der DSV sich im April wieder an der Intermodellbau in Dortmund beteiligen, der wohl größten Ausstellung dieser Art in Europa und im Herbst an der Modellbauausstellung in Hamburg oder der Hanseboot.

Top 4 : AFM Überarbeitung

Schwerpunkt der Sitzung war die Durchsicht der Austragungsordnung für Modellsegeln (AFM). Diese seit 1988 genutzte Ordnung für das Modellsegeln im DSV, wird demnächst den Gremien des DSV zur Bestätigung vorgelegt werden. Seit vielen Jahren werden immer wieder Verbesserungen in die AFM eingearbeitet, so das heute eine sehr ausführliche Vorgabe für die Durchführung von Regatten vorliegt, die Veranstaltern als Leitfaden dienen soll und einen einheitlichen Standard bei Modellsegelregatten gewährleisten soll. Angepasst bzw. geändert wurden die folgenden Punkte:

- Erstellung einer Ausschreibung **min. 8 Wochen** vor Regattatermin.

- Bei 2 oder Mehrtagesregatten Start des letzten Durchgangs **am letzten Tag** nicht später als 14 Uhr 30.
- Meldung auch per **mail** zulässig.
- Bei Deutschen Meisterschaften **muss** das HMS-System gesegelt werden. In der AFM 2007 findet man die aktuelle Version.
- Kontrolle des Vorhandenseins von Messbriefen **vor Start der Regatta**.
- **Ausdruck nach jedem Lauf** bei Nutzung von Computerprogrammen.
- **2 Observer**, egal wie viel Teilnehmer im Lauf. Früher wurden auch 3 gefordert.
- Die **Fernsteuerposition** kann durch den Wettfahrtleiter **erweitert** werden.
- Zieldurchgang nach der ersten Yacht innerhalb **von 10 Minuten**.
- Ein **Strafkringel** muss **auf dem gleichen Bahnschenkel** ausgeführt werden, auf dem der Vorfall passierte. Bei Vorfällen innerhalb des 4-Längen Kreises kann dies auch auf dem folgenden Bahnschenkel erfolgen.
- **Italienisches Regattasystem** wurde **gestrichen**. Wird nicht mehr gesegelt.
- Das **MSS** kennt **keine Streichläufe**.
- Das **HMS** liegt jetzt in der **Version 2007** vor. Alternativ 4 oder 6 Auf- und Absteiger.
- Ausnahmen zur Teilnahme an internationalen Meisterschaften kann der Obmann festlegen.
- Ranglistenregattaergebnisse per **mail an Ranglistenführer**.

Top 5 : Termine 2007 (DM, RL-Regatten, etc.)

Die vorläufige Liste der Termine wird mit dieser Sitzung des Ausschusses offiziell bestätigt. Die Deutschen Meisterschaften finden 2007 für die M-Klasse im Juni in Berlin, für die 10-Rater und IOM im September in Krefeld bzw. Hohenlockstedt statt.

Top 6 : Verschiedenes

Zur Unterstützung der Aktivitäten anlässlich der Ausstellungen und für sonstige Werbezwecke, zum Beispiel Info an DSV Vereinen zum Thema Modellsegeln, soll eine kleine Broschüre (DIN A4 gefaltet) erstellt werden. Hr. Kasch zeigt dazu ein Faltblatt, wie es in seinem Verband erstellt wurde und regt an auch für das Modellsegeln ähnlich zu verfahren.

Von der bisherigen Broschüre RC-Segeln sind keine ausreichende Anzahl an Exemplare mehr vorhanden. Die neue Broschüre wird darüber hinaus auch kostengünstiger zu produzieren sein. Heinz Bohn wird die Federführung zur Erstellung der neuen Broschüre übernehmen.

Ende der Sitzung gegen 16 Uhr 15.

Gerd Mentges

Obmann Ausschuss für Modellsegeln